



Gemeinde Cunewalde
Der Bürgermeister



Gemeinde Lawalde
Die Bürgermeisterin

Bahnfahrt mit dem „Oybin-Express“ auf dem Radweg der ehemaligen Bahnlinie Hinweise für Bahnreisende!

Sehr geehrte Bahnreisende,
vielen Dank, dass Sie für die Bahnfahrt auf dem heutigen Radweg zwischen dem ehemaligen Bahnhöfen Köblitz und Kleindehsa Fahrkarten erworben haben.
Gerade im Interesse unserer älteren Einwohnerinnen und Einwohner, die unseren neuen Radweg nicht mehr in der gesamten Länge auf den Fahrrad oder zu Fuß erkunden können, aber natürlich auch unseren kleinsten Bürgerinnen und Bürgern starten wir am **22. Mai 2016** erstmalig den Versuch, mit einer in Feriengebieten bekannten „Urlauberbahn“ - dem Oybiner Gebirgsexpress den Radweg zu erkunden. Wenn am 22. Mai alles klappt und Sie zufrieden sind, möchten wir diese Bahnfahrt künftig einmal jährlich zur Tradition werden lassen und das Fahrangebot vielleicht um weitere Ziele erweitern.
Für den ersten Fahrtag gilt es noch vieles zu beachten und Problemchen zu meistern - daher an dieser Stelle einige Hinweise an unsere Fahrgäste:

1. Warum verkehrt der Zug nur von Weigsdorf-Köblitz bis Kleindehsa?

Der Bahnhof Köblitz eignet sich aufgrund der Parkplätze am besten als Start vom Cunewalder Tal und der Bahnhof Kleindehsa besteht eine gute Wendemöglichkeit für die Züge. Diese gibt es leider am aktuellen Ende des Radweges (Brücke der B 178) noch nicht.
Falls der 22. Mai ein Erfolg wird und der „Lückenschluss“ nach Löbau gebaut wird, möchten wir in den nächsten Jahren natürlich bis nach Löbau fahren.

2. Was kostet die Fahrt? / Warum sind die Fahrpreise so hoch?

Fahrpreise: - einfache Fahrt 10,00 € - Hin- und Rückfahrt 15,00 €

Freifahrt: - Kinder unter 5 Jahren (**nur** mit Fahrschein!)

Nur für diesen Tag werden extra 2 Züge mit Lokführer angeliefert, auch fallen Genehmigungsgebühren und Dienstleistungen (Sperrschilder, Lichtraumprofil usw.) an.
Im Preis enthalten ist ein Betrag von 2,00 € je Fahrt, der für den Erhalt der ehemaligen Bahnhofswartehallen in Köblitz, Kleindehsa und Halbau verwendet werden sollen.

3. Wie viele Fahrten gibt es? Gibt es einen Fahrplan?

Es gibt einen Fahrplan, der sogar von der Landesdirektion Dresden genehmigt werden muss.
Von 10.00 bis 17.00 Uhr fährt jeweils zur vollen Stunde ein Zug vom Bahnhof Köblitz und vom Bahnhof Kleindehsa ab, insgesamt also 16 Fahrten. Beide begegnen sich am Bahnhof Obercunewalde.

4. Wo bekomme ich die Fahrkarten?

Der Verkauf erfolgt ausschließlich in der Tourist-Information im Haus des Gastes „Blaue Kugel“ und im Fremdenverkehrsamt in Lawalde.

Hintergrund ist, dass für jeden Zug aus Sicherheitsgründen maximal 50 Fahrkarten verkauft werden dürfen (keine Stehplätze möglich).

5. Kann ich zu verschiedenen Zeiten Hin- und Zurückfahren?

Grundsätzlich ja, dies geht aber nur mit einer Fahrkarte im Vorverkauf und für eine festgelegte Abfahrtszeit, zum Beispiel 10.00 Uhr ab Köblitz und 11.00 Uhr ab Kleindehsa zurück, aber auch 10.00 Uhr ab Kleindehsa und 13.00 Uhr ab Köblitz zurück. Die Fahrzeit und Fahrtennummer

auf dem Fahrschein ist bindend!

6. Ist Umtausch möglich?

Leider nicht - denn wir müssen für diese 1. Bahnfahrt auch noch lernen und den Verwaltungsaufwand in Grenzen halten.

7. Was passiert bei schlechtem Wetter?

Eine Rückgabe bei schlechtem Wetter kann nicht erfolgen. Die Bahnen fahren trotzdem. Bitte bei schlechtem Wetter wetterfeste Kleidung mitbringen, da die Züge zum Teil offen sind.

8. Was ist bei Kleinkindern zu beachten?

Jeder Fahrgast, auch das Kleinstkind zählt als Fahrgast mit einem vollen Sitzplatz (rechtliche Vorgabe). Die Fahrkarten für Kleinkinder (unter 5 Jahren) werden kostenlos abgegeben.

9. Was kann nicht mit befördert werden?

Kinderwagen, Rollatoren oder Fahrräder können leider nicht mit befördert werden.

10. Gibt es eine „Mitropaversorgung“?

Ja, am Anfangs- und Endbahnhof sorgen die Vereine (Er)-Haltepunkt Kleindehsa e. V. und Heimatfreunde Köblitz für eine gastronomische Versorgung. Am Begegnungsbahnhof Obercunewalde erwarten Sie fliegende Händler vom Verein der Obercunewalder Feuerwehrtradition und dem Cunewalder Karnevalsclub.

11. Wo hält der Zug überall?

- Immer: Köblitz, Obercunewalde, Kleindehsa, Mittelcunewalde (wegen Bad)
- Bedarfshalte: Cunewalde, Obercunewalde Haltepunkt, Halbau
Bitte vorher beim Zugpersonal melden.

12. Ist unterwegs ein Zustieg möglich?

Ja, wenn die Fahrkarte im Vorverkauf erworben wurde, ist das problemlos möglich. Ansonsten können unterwegs nur Restkarten veräußert werden, wenn noch Plätze frei sind. Es empfiehlt sich am Anfangsbahnhof einzusteigen, dann haben die Organisatoren bessere Übersicht. Ein Ausstieg ist an den eingerichteten Bedarfshalten (zum Beispiel in Mittelcunewalde) möglich. Bitte vorher Schaffner informieren. Evtl. dadurch frei werdende Plätze können weiter vergeben werden.

Gute Fahrt!

Cunewalde, den 3. Februar 2016
Thomas Martolock
Bürgermeister

Lawalde, den 3. Februar 2016
Nadja Kneschke
Bürgermeisterin

Öffnungszeiten Tourist-Information Haus des Gastes „Blaue Kugel“

02733 Cunewalde, Hauptstraße 97

Telefon: 035877 80888

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Neue Friedensrichterin für den Schiedsgerichtsbezirk Löbau mit den Verwaltungsgemeinden Rosenbach und Lawalde ab März 2016

Am 07. Januar 2016 wählte der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau Frau Andrea Binder zur neuen Friedensrichterin für die Amtszeit 2016 bis 2020.

Ihr Wirkungsbereich umfasst die Stadt Löbau mit ihren eingemeindeten Ortsteilen sowie die Verwaltungsgemeinden Rosenbach und Lawalde.

Sprechzeiten: Löbau, Rittergasse 7

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit (auch außerhalb der Sprechzeiten): 03585 – 450 144

E-Mail: schiedsstelle@loebau.info

Für Ihre persönlichen Vorsprachen zu den Sprechzeiten wird um eine vorherige *telefonische* Terminvereinbarung gebeten. Somit können die Termine effektiv geplant und längere Wartezeiten vermieden werden.

Mit Fertigstellung der Bauarbeiten am Stadthaus Löbau, Altmarkt 17 wird Frau Binder dann in diesem Gebäude für Sie da sein (eine entsprechende Pressemitteilung wird folgen).

Alles Gute zum Geburtstag und viel Gesundheit

Model, Siegfried	02.03.16	85 Jahre	Lawalde
Seifert-Jackisch, Ursula	08.03.16	85 Jahre	Lawalde
Richter, Renate	09.03.16	75 Jahre	Lawalde

Wir wünschen allen genannten und nicht genannten Geburtstagskindern alles erdenklich Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Achtung!!! Einführung Bundesmeldegesetz und damit verbundene Änderungen bei der Veröffentlichung von Geburtstagsjubilaren.

Auf Grund vieler Nachfragen möchte die Gemeindeverwaltung auch weiterhin die Geburtstagsjubilare in der Zeitung bekannt geben. Dazu ist jedoch die Zustimmung eines jeden Einzelnen notwendig.

Was muss man tun?

Es genügt ein formloses Schreiben an die Gemeinde mit Name, Adresse und Unterschrift, dass die Veröffentlichung aller Geburtstage gewünscht wird.

Veranstaltungstipps - Treff der Vereine

Frauentreff Kleindehsa

Eh´noch der Lenz beginnt....

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 2. März 2016**, um **14.00 Uhr** an den Bushaltestellen in Kleindehsa. Wir fahren mit dem Taxi nach **Friedersdorf zum "Kretscham"**.

Bis dahin eine schöne Zeit wünschen

Rosi und Margitta.

Frühling ist die Musik der Natur. (M. Minder)

Seniorenverein "Gustav Bayn" e.V. Lawalde/Lauba

Hallo, liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie am **Dienstag, dem 15. März um 14.00 Uhr** zu einem **Video-Vortrag** in das **Fremdenverkehrszentrum** ein. Herr Kantwerk aus Schönbach wird uns einiges über Chile und Patagonien berichten.

Unkostenbeitrag: 3,00 € und bitte die Kaffeetasse nicht vergessen!

Bis dahin herzliche Grüße,

Ihr Vorstand und die Kassierer.

Hallo, Kleindehsaer Senioren,

Ihre Frau Kohlmann und die Helfer.

Achtung! Verkehrsteilnehmerschulung

Am **Freitag, dem 18.03.2016 um 19.00 Uhr** findet im **Ferienhotel "Oberlausitz" im Streitfeld** eine Verkehrsteilnehmerschulung statt.

Die **Fahrschule Aust**, Löbau und das **Autohaus Prochno**, Lawalde laden dazu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.

Evangelische Kirchgemeinde – Schönbacher Str. 5, Lawalde, Tel. 03585-404183

Gottesdienst

Sonnabend, 5. März – Lauba „Stadt Hamburg“

14.30 Uhr Frühlingsfest „Wir sind eine Familie!“

Wir haben die Zeit vorgelegt auf 14.30 Uhr, starten mit Andacht und Kaffeetrinken, erleben eine Überraschung und den Bericht über unsere Fahrt nach Köln, lösen dann ein Quiz und vieles mehr – herzliche Einladung an alle, die einen schönen gemeinsamen Sonnabendnachmittag erleben wollen!

13. März, 10 Uhr, Predigtgottesdienst, Pfr. Bublitz, Gemeinderaum Pfarrhaus

20. März, 10 Uhr, Predigtgottesdienst, Pfr. Krohn, Kirche Lawalde - mit Einsegnung
40jähriges Konfirmationsjubiläum

25. März, Karfreitag – Kreuzigung von Jesus,

14 Uhr, Karfreitagsandacht in der Friedhofshalle

27. März, Ostersonntag – Auferstehung von Jesus

(Beginn der Sommerzeit – die Uhren werden eine Stunde vorgestellt)

8 Uhr, Auferstehungsandacht auf unserem Friedhof,
mit unserem Posaunenchor, Pfrn. Baudach

10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Pfrn. Baudach, Kirche

28. März, Ostermontag, 10 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst in Herwigsdorf, Pfr. Mögel

3. April, 14 Uhr, Festgottesdienst mit **Verabschiedung von Superintendent Rudolph**,
Nikolaikirche Löbau, anschließend Kaffeetrinken und Konzert

MÄNNERSTAMMTISCH „Glaube und Politik?“

Für Donnerstag, **7. April 2016** laden wir **alle** Männer herzlich zum Stammtisch nach Streitfeld ins „Hotel Oberlausitz“ ein. Beginn ist 19 Uhr. Zu Gast wird Christian Schramm sein. Er studierte Religionspädagogik und arbeitete als Bezirkskatechet im Kirchenbezirk Bautzen. Nach der Wende wechselte er in die Politik und war 25 Jahre Bürgermeister bzw. Oberbürgermeister der Stadt Bautzen. Wegen des Abendessens bitten wir um telefonische **Anmeldung bis 4. April** bei **Jörg Scheibe, Tel. 035877-27286.**

Angebot: Gabentest und Charakterprofil

Kennen Sie sich selbst? Kennen Sie ihre Stärken und haben Sie genügend Möglichkeiten, diese nützlich einzubringen?

Kennen Sie Ihre Schwächen? Können Sie diese als Teil Ihrer Person annehmen?

Pfr. i. R. Olaf Giersch aus Dresden bietet bei uns in Lawalde ein Seminar an, das sich über vier Einheiten erstreckt (z. B. zwei Sonnabendnachmittage). Anhand von Fragebögen werden das Persönlichkeitsprofil und die speziellen Begabungen jedes Teilnehmers herausgearbeitet und gemeinsam überlegt, wie diese Gaben zum Einsatz kommen könnten. Verwendet wird das D.I.E.N.S.T. – Material, das von der Willow-Creek-Gemeinde erarbeitet und vielfach weltweit erprobt wurde. **Wer Lust hat, an diesem spannenden Seminar teilzunehmen, melde sich bitte im Pfarramt!** Erst dann werden wir mit den Teilnehmenden die genaue Zeit festlegen.

Für Ihren Terminkalender zum Vormerken:

- **Montag, 4. Juli 2016,** 19.30 Uhr, Kirche Lawalde Vortrag von Johannes Gerloff
zum Thema: „Wem gehört das Land Israel?“

- **Sonnabend, 22. Oktober,** 19 Uhr, Kirche Lawalde, Konzert mit Thomas Rups Unger
Herr Unger plant, die Lieder seiner dritten CD in unserer Kirche erstmals der Öffentlichkeit zu präsentieren.

In Freundlichkeit grüßt Sie im Namen aller Mitarbeiter

K. Baudach, Pfrn.

Aktuelles vom Fußball aus Lawalde!

Es geht wieder los – 16 schwere Spiele stehen in der Saison 2015/2016 noch an. Jedes einzelne wird ein Endspiel sein. Zusammenhalt, Kampfgeist und Unterstützung sind die

Schlagworte, die es zu vereinen gilt!

Über die erste Mannschaft unserer lila-weißen TSG gibt es nichts Neues zu berichten. Bei Redaktionsschluss der Ausgabe fand noch kein Punktspiel der Rückrunde statt. Lediglich trainiert wurde unter freiem Himmel. Dabei zeichnete sich leider ein erschreckendes Bild ab, da die Trainingsbeteiligung zu wünschen übrig ließ. So konnte auch ein geplantes Testspiel gegen den SV Aufbau Kodersdorf nicht stattfinden. Es bleibt zu hoffen, dass jeder Spieler in sich geht und begreift, dass es mehr denn je die Existenz des Männerfußballs in Lawalde auf dem Spiel steht. Die ersten Spiele werden einen Aufschluss geben, ob die Rückrunde besser beginnt als die Hinrunde. Man darf durchaus gespannt sein. Noch wichtiger als zuvor wird die Unterstützung von außerhalb des Spielfeldes sein. Getragen durch motivierende Anfeuerungen lässt es sich im Abstiegskampf besser bestehen. André Pochanke wird dem Team dabei leider vorerst nicht zur Verfügung stehen. Mit einer schwereren Knieverletzung steht das Comeback noch in den Sternen. Erfreulicheres gibt es da über Manuel Choroba zu berichten, der seine Einsatzbereitschaft signalisierte und im Abstiegskampf zum Faktor werden kann, sofern ihn nicht wieder eine langwierige Verletzung ereilt.

Bei unseren Senioren standen die Hallenkreismeisterschaften auf dem Programm. Den Anfang machten dabei die Herren in der Altersklasse über 35 Jahre. Im ersten Turnierspiel ging es gegen den SV Ludwigsdorf. Die knappe Partie konnten unsere Männer mit 1:0 gewinnen. Weiter ging es mit dem Spiel gegen Lok Zittau. Auch hier sollten unsere Senioren die Oberhand behalten und mit 3:1 gewinnen. Gegen den VfB Zittau gelang mit dem 1:1 ein überraschender Punktgewinn, sodass es im Kampf um die ersten drei Plätze spannend blieb. Es folgte die einzige Niederlage des Tages gegen den späteren Hallenkreismeister aus Holtendorf. Am Ende konterten diese unsere Mannschaft aus und gewannen mit 5:2. Im letzten Turnierspiel für unsere Kicker stand der GFC Rauschwalde als Gegner auf der „Hallenplatte“. Die Görlitzer führten bis kurz vor dem Ende mit 2:1, dann traf Heiko Walter noch zum 2:2 für unsere Mannschaft. Dies hatte zur Folge, dass Rauschwalde den Titel knapp verpasste und unsere Mannschaft einen starken dritten Platz erreichte. Zudem wurde Heiko Walter ins All-Star-Team des Turniers berufen. Die Freude an diesem Tage trübte jedoch die schwerere Verletzung von André Pochanke, der in der letzten Aktion wegnickte.

Bei den Hallenkreismeisterschaften der über 40 Jahre alten Senioren konnten unsere Männer keine Überraschung erringen. Hier wurde die erste Partie gegen Ludwigsdorf knapp mit 2:1 verloren. Es folgte das Spiel gegen den auch hier später triumphierenden Holtendorfer SV, welches mit 0:2 verloren ging. Doch so leicht gab sich unser Team nicht geschlagen. Gegen Lok Zittau gelang mit einem 2:2 der erste Punktgewinn. Der SV Trebendorf schlug unsere lila-weißen mit 2:1, sodass die letzte Partie nur noch für die Statistiker entscheidend war. Befreit und ohne Druck konnten hier unsere Senioren mit 1:0 den Bertsdorfer SV schlagen, welcher immerhin am Ende den dritten Platz belegte. Für unsere Mannschaft blieb leider nur, auch aufgrund der schlechteren Tordifferenz, der sechste und somit letzte Platz. Im März startet die Rückrunde bei unseren Senioren unter freiem Himmel.

Termine im März:

1. Mannschaft:	05.03.2016	15:00 Uhr	18. Spieltag: Deutsch-Ossig (H)
	12.03.2016	15:00 Uhr	19. Spieltag: Schönbacher FV (A)
	19.03.2016	15:00 Uhr	20. Spieltag: Schönau-Berzdorf (H)
	26.03.2016	15:00 Uhr	Nachholspiel: Obercunnersdorf (H)
Senioren:	20.03.2016	10:00 Uhr	9. Spieltag: Olbersdorf (A)

Marcel Buchholz

Aus den Ortschroniken der Gemeinde Lawalde (Teil 95)

Kirchenchronik Lawalde - ein Überblick (Teil 1)

- 1495 verkauft Herr von Rechenberg auf Oppach Lawalde an die Stadt Löbau. Der Pfarrer und der Rat der Stadt erbauen die erste Kirche in Lawalde.
- 1560 verteidigt der Domdekan Leisentritt von Bautzen das Lawalder Kirchlehn (1 Kirchbauer und 2 Kirchgärtner) gegen Herrn Bonaventura von Luttwitz auf Lawalde für den Löbauer Pfarrer.
- 1603 wiederholt sich der Streit.

- 1698 Errichtung des Glockenturmes, vermutlich auf einer alten, kleinen Befestigungsanlage.
- 1743 stiftet Hofrat Rauch den Taufengel für die alte Kirche. In diesem Jahrhundert erfolgen zahlreiche Einbrüche in die Kirche, wahrscheinlich durch herumstreifendes, armes Volk. Die Diebesbeute ist beträchtlich. Kirchliche, weiße Gewänder lassen die Diebe hängen.
- 1776/77 Bau der jetzigen Lawalder Kirche.
- 1797 Brand bei Kirchgärtner Selig in Wohnhaus und Scheune. Es bestand die Gefahr, dass auch die Kirche und die Schule in Mitleidenschaft gezogen würde.
- 1800 Bau der heutigen alten Kirchscheune.
- 1806 Orgelbau
- 1827 Vermutlich erste Beisetzung in einer der zwei Katakomben unter dem Nordwestteil der Kirche. Letzte Beisetzung etwa 1890.
- 1863 Abtrennung des Kirchspiels Lawalde von Löbau, Pfarrhausbau. 1. Pfarrer der selbständigen Gemeinde: Johannes Scheuffler.
- 1868 wurde der erste Kirchenvorstand gebildet.
- 1892 Weihe der neuen Orgel.
- 1927 Erneuerung des Gotteshauses.
- 1947 Gründung des Posaunenchores
- 1969 Bau einer Friedhofskapelle

Am Freitag, dem **04. März 2016 von 18.00 – 20.00 Uhr**, findet die monatliche Sprechstunde im Chronikraum in Lauba (ehemaliges Gemeindeamt) zu Fragen der Dorfgeschichte statt. Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden (**035877 - 20 40 9**).

Ihr L. Seewald

Hiermit möchte ich mich bei allen, die mich mit Glückwünschen, Geschenken und Gesang zu meinem **80. Geburtstag** bedacht haben, von Herzen bedanken.

Edeltraut Arlt

Ein großes **Dankeschön** an alle, die anlässlich meines **80. Geburtstages** so lieb an mich gedacht haben. Vielen Dank für die vielen Glückwünsche, Geschenke und wunderschönen Blumen. Für die große Unterstützung meiner Feier bedanke ich mich herzlich bei Birgit und Sara. Einen besonderen Dank der Familie Heinrich für die sehr gute Bewirtung.

Edith Weder

Hebammen in Not – Geburtshilfe in der Oberlausitz

Am 12.03.2016 wird im Ebersbacher Kino der Film „Einsame Geburt - Hebammen in Not“ gezeigt.

Schon länger wird über die steigende finanzielle Belastung der in der Geburtshilfe tätigen freiberuflichen Hebammen diskutiert. Der Beitrag zur Berufshaftpflichtversicherung hat sich in den vergangenen 10 Jahren mehr als vervierfacht. Freiberufliche Hebammen haben es deshalb zunehmend schwerer.

Die Oberlausitz ist von dieser Entwicklung besonders betroffen. Im Landkreis Görlitz werden derzeit ca. 60 % der Geburten in Krankenhäusern durch freiberufliche Hebammen betreut. Das Geburtshaus in Löbau hat bereits geschlossen.

Deshalb wird es nach dem Film die Möglichkeit geben mit verschiedenen Akteuren aus Politik und Gesundheitswesen zum Thema „Wie weiter mit der freiberuflichen Geburtshilfe in der Oberlausitz?“ zu diskutieren.

Samstag, 12.03.2016, 16.00 Uhr

Film-Theater Ebersbach, Bahnhofstraße 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf

Eintrittspreise: 5,50 € normal, 4,50 € ermäßigt

Punkt, Punkt, Komma, Strich

Farbe kann man verschieden auftragen, immer wieder mal ein Experiment wagen.

Manchmal trifft es zwar doch die Hand,
aber vielleicht soll sie ja auf die Wand.
Punkt, Punkt, Komma, Strich
und das vorher weiße Papier freut sich.

Der Künstler vergisst alle Normen,
denn durch Striche und Formen
entsteht immer ein tolles Bild.
Es ist vielleicht zart oder wild.
Punkt, Punkt, Komma, Strich
und der Maler freut sich.

Nur durch eine kleine Regung
kommt ins Bild Bewegung
oder wirkt wie eine Projektion
einer plötzlich gestoppten Situation.
Punkt, Punkt, Komma, Strich
und Pinsel & Co freuen sich.

Mit mehr und mehr Wasser
Wird es zwar immer blasser,
aber dafür ist es wie ein Traum,
gibt zum Denken weiteren Raum.
Punkt, Punkt, Komma, Strich
und der Betrachter freut sich.

Rosalie Renner